

Weil Qualität kein Zufall ist

6.8.2026 - | Land Tirol

Mentoringprogramm für ElementarpädagogInnen wird fortgesetzt.

- Kostenloses Mentoringprogramm für neue PädagogInnen an Tirols Kindergärten, Kinderkrippen und Horten
- Kooperation von Pädagogischer Hochschule Tirol und Bildungsanstalten für Elementarpädagogik
- Land Tirol stellt von 2024 bis 2027 insgesamt 1,6 Millionen Euro für Fort- und Weiterbildungsprogramm der PH Tirol bereit
- Bewerbungen bis Ende September unter www.ph-tirol.ac.at/mentoringprogramm-fuer-elementarpaedagoginnen

Der Berufseinstieg bringt für junge PädagogInnen in Kinderkrippen, Kindergärten und Horten viele neue Aufgaben und Herausforderungen mit sich. Um sie in dieser wichtigen Phase zu begleiten, gibt es seit dem Vorjahr ein Mentoringprogramm für BerufseinsteigerInnen in der Elementarpädagogik. Nach einem erfolgreichen ersten Durchgang wird das von der Pädagogischen Hochschule Tirol (PH Tirol) in Zusammenarbeit mit den drei Tiroler Bildungsanstalten für Elementarpädagogik (BAfEP Haspingerstraße, BAfEP Kettenbrücke und BAfEP Zams) entwickelte Programm nun fortgesetzt. Für das Fort- und Weiterbildungsprogramm an der PH Tirol stellt das Land Tirol von 2024 bis 2027 insgesamt rund 1,6 Millionen Euro bereit. „Mit dem gemeinsamen Mentoringprogramm unterstützen wir junge Elementarpädagoginnen und -pädagogen ganz gezielt beim Einstieg in den Berufsalltag und leisten einen wichtigen Beitrag zur Qualität in unseren Kinderbildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen. Die Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigen, dass dieses Angebot genau dort unterstützt, wo junge Pädagoginnen und Pädagogen Hilfe brauchen. Dieser Erfolg basiert auf einer ausgezeichneten Zusammenarbeit von Land Tirol, BAfEPs und Pädagogischer Hochschule Tirol. Deshalb setzen wir dieses Programm auch konsequent fort“, betont Bildungslandesrätin Cornelia Hagele.

Rektorin der PH Tirol, Regine Mathies, ergänzt: „Die Fortsetzung des Mentoringprogramms zeigt, wie erfolgreich die Zusammenarbeit zwischen Land Tirol, BAfEPs und Pädagogischer Hochschule Tirol wirkt. Damit ist es erstmals gelungen, die Kompetenzen und Ressourcen aller relevanten Akteure der Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Elementarpädagogik in Tirol auf organisatorischer sowie fachlich-inhaltlicher Ebene zu bündeln. Gemeinsam unterstützen wir unsere Berufseinsteigerinnen und -einsteiger an Tiroler Kindergärten, Kinderkrippen und Horten dabei, ihren anspruchsvollen Berufsalltag gut zu bewältigen und ihre professionelle Entwicklung nachhaltig zu fördern. Konkrete Unterstützung in der Praxis, beim Umgang mit herausfordernden Situationen, Fallbesprechungen oder praxisnahe Impulse von Fachleuten und erfahrenen Mentorinnen und Mentoren machen das Programm zu einem wirksamen, praxisnahen Angebot, wie auch die Rückmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer deutlich machen.“

Erfolgreicher erster Durchgang

Von Oktober 2025 bis Juni 2026 nahmen insgesamt 30 BerufseinsteigerInnen am ersten Mentoringprogramm teil. Begleitet wurden sie in drei Gruppen von jeweils zwei erfahrenen MentorInnen. Ergänzend zu den regelmäßigen virtuellen Gruppentreffen fanden drei Präsenzveranstaltungen an der PH Tirol statt, bei denen konkrete Themen wie Selbstfürsorge, der Umgang mit Belastungen im Berufsalltag, die Zusammenarbeit mit Eltern und

Erziehungsberechtigten sowie Unterstützungsangebote seitens des Landes in der Inklusions- und Sprachberatung im Mittelpunkt standen.

Die Bilanz der TeilnehmerInnen fiel durchwegs positiv aus: Besonders geschätzt wurden die intensive Begleitung durch die MentorInnen, der offene Austausch in der Gruppe sowie die praxisnahen Fallbesprechungen. Auch der Einblick in unterschiedliche Kinderbildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen wurde als besonders wertvoll erlebt, da dieser den jungen PädagogInnen Orientierung für den eigenen Berufsweg bot.

Kostenloses Fortbildungsangebot der PH Tirol

Das Mentoringprogramm ist Teil des Fort- und Weiterbildungsangebots des Instituts für Elementarpädagogik der PH Tirol und richtet sich an AbsolventInnen der BAfEPs und von Hochschullehrgängen für QuereinsteigerInnen in die Elementarpädagogik an der PH Tirol. Es soll den Übergang von der Ausbildung in die Praxis erleichtern und orientiert sich an der begleitenden Berufseinstiegsphase für JunglehrerInnen an Schulen. Die Teilnahme am Mentoringprogramm ist freiwillig, kostenlos und wird im Rahmen der gesetzlichen Fortbildungsverpflichtung angerechnet.

Das gesamte Fortbildungsprogramm der PH Tirol umfasst jährlich rund 59.000 Unterrichtseinheiten und bietet sowohl Einzelpersonen als auch Teams die Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung. Thematische Schwerpunkte liegen unter anderem in den Bereichen Inklusion, Diversität, Sprache und Kommunikation, MINT, Ethik sowie Gesundheitsförderung. Die kostenlosen Angebote richten sich an PädagogInnen und Assistenzkräfte in Kinderkrippen, Kindergärten und Horten sowie an Tageseltern. Finanziert wird das kostenlose Fort- und Weiterbildungsprogramm der PH Tirol durch das Land Tirol.

Start Bachelorstudium für Elementarpädagogik

Am 1. Oktober 2026 startet zudem das erste akademische Studium in Westösterreich, das ElementarpädagogInnen für Kindergärten und Kinderkrippen ausbildet. Anmeldungen zum Ordentlichen Bachelorstudium Elementarpädagogik sind noch bis zum 15. August 2026 möglich: www.ph-tirol.ac.at/studieren/ordentliches-bachelorstudium-elementarpaedagogik.

Factbox: Mentoringprogramm für ElementarpädagogInnen

- Laufzeit: Oktober 2026 bis Juni 2027
- Link zur Online-Infoveranstaltung am 19. August 2026 unter www.ph-tirol.ac.at/mentoringprogramm-fuer-elementarpaedagoginnen
- Anmeldung zum „Mentoringprogramm für ElementarpädagogInnen“ bis 30. September 2026 unter: iel-fortbildung@ph-tirol.ac.at
- Updates über Termine, Inhalte und Anmeldungen erhalten alle Interessierten über das Online-Formular der PH Tirol oder via E-Mail: iel-fortbildung@ph-tirol.ac.at

<https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/weil-qualitaet-kein-zufall-ist>